

12. Februar 2007

Festakt „15 Jahre NXP“ im St. Pöltner VAZ Rund zwei Millionen Besucher in fünf Jahren

Am Donnerstag, 15. Februar, feiert die NXP Veranstaltungsbetriebs GmbH um 19 Uhr im St. Pöltner VAZ in Anwesenheit von Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner ihren 15. Geburtstag. Das ursprünglich als kleiner Ton- und Lichanlagen-Verleih von den Brüdern René und Bernard Voak gegründete St. Pöltner Unternehmen ist mittlerweile inklusive eigener Dekorations- und Raumdesignschiene einer der größten österreichischen Komplettanbieter für Events jeder Art.

Nach der Gründung des „House Of Riddim“-Tonstudios (www.houseofriddim.com) in Karlstetten im Jahr 2000 erfolgte 2002 die Übernahme der Betriebsführung des VAZ St. Pölten. Seither konnte das Veranstaltungszentrum, das für rund 290 Arbeitsplätze verantwortlich zeichnet, beinahe zwei Millionen Besucher anziehen, die Wertschöpfung alleine durch die Besucher beträgt pro Jahr über 20 Millionen Euro. Im Vorjahr konnten 420.000 Gäste verzeichnet werden, der Ton- und Lichtverleih kam nicht nur in und um St. Pölten, sondern z. B. auch im Innsbrucker Tivoli-Stadion zum Einsatz.

2004 wurde im VAZ zudem Niederösterreichs größter Alternative-Live-Club, das Warehouse (www.w-house.at), eröffnet, das im Vorjahr auch eine neue Kleinkunstschiene einführte. Ein weiteres Standbein ist die Seebühne Pielachtal in Hofstetten-Grünau (www.pielachtalevents.at), die Open-Air-Bühne geht heuer in Betrieb und wird Kabarettstars wie Roland Düringer oder Alf Poier ebenso als Podium dienen wie etwa dem „House Of Riddim“, Österreichs größtem Reggae-Festival.

Komplettiert wird der Branchenmix des Unternehmens mit dem Urbanmagazin „MFG – Das Magazin“ (www.dasmfg.at) und der Filmproduktionsfirma Openblend.at (www.openblend.at), die Industriefilme und Unternehmensdokumentationen ebenso dreht wie Musikvideos.

Nähere Informationen bei der NXP Veranstaltungsbetriebs GmbH unter 02742/714 00, e-mail office@nxp.at und info@vaz.at sowie www.nxp.at und www.vaz.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at